

# KÜNSTLERHAUS BETHANIEN

P R E S S E M I T T E I L U N G

Berlin, den 9. Mai 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir freuen uns, Sie zur Eröffnung der folgenden Ausstellung einladen zu dürfen:

## VARTAN AVAKIAN

All That Is Seen and Unseen

Eröffnung: DONNERSTAG, 24. MAI 2018, 19 UHR

Ausstellung: 25. MAI – 17. JUNI 2018

Dienstag – Sonntag, 14 – 19 h  
Schauraum Kottbusser Straße 10

ATELIERS UND BÜROS: Kohlfurter Straße 41-43 · 10999 Berlin · SCHAURAUM: Kottbusser Straße 10

TEL: +49 (0)30 616 903 0 · FAX: +49 (0)30 616 903 30 · [info@bethanien.de](mailto:info@bethanien.de) · [www.bethanien.de](http://www.bethanien.de)

RECHTSFORM: Künstlerhaus Bethanien GmbH · SITZ: Berlin · AG Charlottenburg

GESCHÄFTSFÜHRUNG: Christoph Tannert · Andrea Boche · HANDELSREGISTER: HRG 8089

# KÜNSTLERHAUS BETHANIEN

P R E S S E M I T T E I L U N G

VARTAN AVAKIANs künstlerisches Werk basiert auf der Vorstellung, dass alle Gegebenheiten in skulpturaler Form existieren und erst im 'fossilen' Zustand sichtbar werden.

Demzufolge wird Erinnerung als die Aktivität des Freilegens und Entschlüsselns von Daten aus den Spuren und Überbleibseln des Vergangenen heraus gesehen.

Avakian nutzt Video, Installation, Skulptur, Fotografie und weitere Medien, um Praktiken der Erinnerung und der kulturellen Produktion zu erforschen.

Sein aktuelles Projekt *All That Is Seen and Unseen* im Künstlerhaus Bethanien befasst sich mit der Betrachtung von gedruckten Büchern als skulpturalen Objekten, in denen Informationen konserviert werden. Bücher als Symbole der Geschichte sind durchdrungen von kulturellem Gewicht und Autorität, und dabei ebenso einmalig wie reproduzierbar. Avakian entwirft eine Reihe von Protokollen, Prozeduren und Ritualen mit dem Zweck, die vielen, in ihnen verborgenen Schichten zufälliger Inschriften und an Palimpseste gemahnender Markierungen zu extrahieren und ans Licht zu bringen. Er macht diese Schichten jedoch nicht nur sichtbar, sondern löst sie in seinen Installationen von ihrer bisherigen Form und wandelt sie erneut in skulpturale Fossilien um.

VARTAN AVAKIAN \*1977 in in Byblos, Libanon, lebt und arbeitet in Beirut. Er studierte in Spanien an der Universität Pompeu Fabra und dem Centre de Cultura Contemporània de Barcelona (Architecture and Urban Culture) sowie an der American University of Beirut (Communication Arts).

Seine Arbeiten wurden in Beirut sowie in zahlreichen internationalen Gruppen- und Einzelausstellungen gezeigt. Derzeit ist Vartan Avakian als Stipendiat der KfW Stiftung im Künstlerhaus Bethanien zu Gast.

Stipendiaten der KfW Stiftung im Internationalen Atelierprogramm sind 2018 auch Elia Nurvita (Indonesien) und Andrés Pereira Paz (Bolivien).

Die gemeinnützige, unabhängige **KfW Stiftung** wurde im Oktober 2012 gegründet. Die Stärkung kultureller Vielfalt ist ein besonderes Anliegen der KfW Stiftung. Mit dem Ziel, den interkulturellen Dialog voranzutreiben, ermöglicht sie Künstlern aus Lateinamerika, Afrika, dem Nahen Osten und Asien zwölfmonatige Arbeitsaufenthalte in Berlin und die Teilnahme am Internationalen Atelierprogramm des Künstlerhauses Bethanien.

**Kontakt: Dr. Nicola Müllerschön**, Programmleiterin Kunst und Kultur, KfW Stiftung, Frankfurt/ Main:

[Nicola.Muellerschoen@kfw-stiftung.de](mailto:Nicola.Muellerschoen@kfw-stiftung.de)

**KFW** STIFTUNG